

Beitrag zur Artenvielfalt

Landschaftspflegeverband pflanzt Obstgehölze in Gemeinden – 45 Bäume für Buch

Landkreis/Buch. (rs) Die Obstbaumpflanzung des Landschaftspflegeverbands (LPV) Landshut gehört alljährlich zu den letzten großen Maßnahmen im Jahr. So pflanzte der LPV Landshut in diesem November knapp 400 Obstbäume in Stadt und Landkreis Landshut. Auch in Buch wurden 45 Bäume gepflanzt. „Buch ist ganze vorne bei Projekten zur Artenvielfalt und Verschönerung des Landschaftsbildes dabei“, so der stellvertretende LPV-Geschäftsführer Helmut Naneder beim Ortstermin in Buch.

Konkret wurden die 45 Bäume in Buch im Hartbeckerforst bei den Familien Gaßhuber, Nitsche und Mittermeier gesetzt. Naneder erklärte, dass sich aufgrund der meist trockenen Frühjahre und Frühsommer die Pflanzung der Obstgehölze in den Herbst und Wintermonaten bewährt hat. Die Bäume gehen in die Ruhephase, so halte sich der Stress durch die Pflanzung in Grenzen. Wenn dann im Frühjahr die Vegetationsphase beginnt, sind die

Bäume bereits an ihrem Standort, das Substrat im Pflanzloch hat sich über den Winter gesetzt, so dass in Ruhe neue Wurzeln und Blätter ausgebildet werden können. „Dies sind entscheidende Vorteile, die die Überlebenswahrscheinlichkeit der im Herbst gepflanzten Bäume gegenüber denen, die im Frühjahr gepflanzt werden, stark erhöhen“, so Naneder.

Seit Beginn der Aktion im Jahr 2016 wurden rund 1700 neue Obstbäume in den Mitgliedsgemeinden eingesetzt. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz. Die Pflanzung der Obstgehölze ist ein Teil der Aktion „Landshut blüht“, wie Naneder erklärte. Die weiteren Bausteine sind die Ansaat von artenreichen, standortheimischen Blumenwiesen und die Ausgabe von Saatgut an die Hausgärten der Mitgliedsgemeinden. Gefördert wird die Aktion von der Regierung von Niederbayern mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz.



In Buch wurden 45 hochstämmige Obstbäume gepflanzt, dies freute (v.l.) Dittmar Nitsche, Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl, Sabine Gaßhuber und Helmut Naneder, stellvertretender LPV-Geschäftsführer. Repro: René Spanier